

Ihre Ausflugsübersicht



MS Hamburg

HAM0826 11.05.-25.05.2026
 Bottnische Meer nach Lapland

Durchs

Vor- und Nachname _____

Vorgangs-Nr. _____

Kabinen-Nr. _____

Name	Code	Beschreibung	Preis	Dauer	Schwierigkeitsgrad	Kategorie	Mindestteilnehmerzahl	Maximalteilnehmerzahl	Ausflugzeitraum	Zum Buchen Anzahl eintragen
------	------	--------------	-------	-------	--------------------	-----------	-----------------------	-----------------------	-----------------	-----------------------------

Rønne - Bornholms Norden	DKRNN52V	<p>Bornholm ist die östlichste Insel Dänemarks, außerdem beträgt die kürzeste Distanz von hier zur schwedischen Küste lediglich 32km. Sie fahren von Rønne in Richtung Hasle, ein malerisches Fischerdorf, bevor Sie am nördlichsten Zipfel der Insel die Ruinen der Festung Hammershus besichtigen. Sie ist einer der größten zusammenhängenden Burgruinen- Komplexe Nord-Europas, liegt auf einer Klippe 74m über dem Meer und ist von einer 750m langen Ringmauer umgeben. Die Festung liegt Deutschland und Schweden näher als Dänemarks Festland. Entlang der Nordostküste setzen Sie Ihre Fahrt nach Gudhjem fort. Hier unternehmen Sie einen kurzen Rundgang, vorbei an alten Heringsräuchereien durch den liebevoll restaurierten Teil dieser einst wichtigsten Hafenstadt Bornholms. In Osterlars machen Sie einen weiteren Stopp an der größten Rundkirche der Insel (keine Innenbesichtigung). Auf der Rückfahrt geht es durch das landschaftlich reizvolle Gebiet Almindingen.</p> <p>Gehstrecke: ca. 2,2 km, überwiegend Kopfsteinpflaster in Rønne, unebene Wege im Bereich der Burgruine, leichte Steigungen</p> <p>Hinweise:</p> <p>Fahrzeit nach Hammershus ca. 30 Min. festes Schuhwerk empfohlen nicht für Rollstuhlfahrer geeignet</p>	69,00 €	ca. 3,5 Std.	Leicht	Rundfahrt ,Natur	30	45	Vormittag	
--------------------------	----------	--	---------	--------------	--------	------------------	----	----	-----------	--

Rønne - Bornholms Süden	DKRNN53V	<p>Bornholm ist die Insel der Kontraste mit flachen, sandigen Gebieten im Süden und schöner, hügeliger Landschaft im Norden, geprägt durch felsiges Gelände und Gräben aus der letzten Eiszeit. Der erste Stopp auf dieser Tour ist Almindingen, ein großer Wald in der Mitte der Insel, in welchem sich unter anderem der „Rytterknægten“, der höchste Berg Bornholms, befindet. Danach geht es weiter nach Dueodde, an der Südspitze von Bornholm. Der Strand mit seinem feinen Sand hat schon Napoleon beeindruckt, er hat umgehend seine Sanduhr damit befüllen lassen. Sie machen einen kurzen Spaziergang durch die Dünen, wobei Sie ein besonderes Augenmerk auf die artenreiche Vogelwelt haben sollten. Von Dueodde führt Ihr Weg dann weiter nach Svaneke, ein malerisches Städtchen, das vor allem für seine Bonbonfabrik, Glasbläser und Keramiker bekannt ist. Nachdem Sie einen Spaziergang durch die vielen kleinen Gassen der Stadt gemacht haben und die zahlreichen Fachwerkhäuser dort bestaunen konnten, haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung, um einzukaufen, oder durch die Gässchen zu bummeln.</p>	69,00 € ca. 3,5 Std.	Moderat	Kultur,Rund 30 fahrt ,Natur	45	Vormittag
		<p>Gehstrecke: ca. 2,0 km, sandige Abschnitte in Dueodde, teils unebene Waldwege in Almindingen, Kopfsteinpflaster in Svaneke</p>					
		<p>Hinweise:</p>					
		<p>Fahrzeit nach Almindingen ca. 35 Min. festes Schuhwerk empfohlen für Rollstuhlfahrer nicht geeignet</p>					

Sundsvall - Historisches Sundsvall	SESDL50V	<p>Sundsvall an der Küste des Bottnischen Meerbusens gilt als nördlichste Stein-stadt Europas und erzählt von wirtschaftlicher Blüte, Zerstörung und eindrucksvollem Neuanfang.</p> <p>Ihr Ausflug beginnt mit einer kurzen Fahrt in das Stadtzentrum, wo sich Ihnen das architektonische Erbe des späten 19. Jh. erschließt. Nachdem ein verheerender Brand im Jahr 1888 große Teile der Stadt zerstörte, wurde Sundsvall mit Mitteln wohlhabender Holzindustrieller vollständig aus Stein neu errichtet. Entlang großzügiger Straßenzüge entdecken Sie reich verzierte Fassaden, die vom Selbstbewusstsein und Gestaltungswillen jener Epoche zeugen. Sie fahren durch das historische Viertel rund um den Stora Torget und nehmen die harmonische Verbindung aus städtischer Repräsentation und nordischer Landschaft wahr. Im Anschluss führt Sie der Weg entlang der Küste nach Svartvik, einem Ort, der 200 Jahre Industriegeschichte in sich vereint. Zwischen ehemaligen Anlegestellen, Werftanlagen und Zeugnissen der Dampf-sägewerke entfaltet sich ein vielschichtiges Bild der nordschwedischen Arbeitswelt. Sie erhalten Einblicke in die Entwicklung von der Holzverarbeitung bis zur Zellstoffproduktion und begegnen Spuren eines Alltags, der von Aufbruch und harter Arbeit geprägt war. In behutsam bewahrten Gebäuden wird Geschichte greifbar und eröffnet Ihnen Raum zur Reflexion über Fortschritt und Wandel. Eine Pause mit Kaffee und einer kleinen Stärkung rundet den Aufenthalt in ruhiger Atmosphäre ab, bevor Sie die Rückfahrt antreten.</p>	79,00 € ca. 3,5 Std.	Leicht	Rundfahrt	30	45	Vormittag
		<p>Gehstrecke: 1,5 km – überwiegend ebene Wege, teils Schotter- und Kopfsteinpflaster, einzelne Stufen in historischen Gebäuden</p>						

Sundsvall - St. Olavsleden – Der nördlichste Pilgerweg der Welt	SESDL51V	<p>Der St. Olavsleden gilt als nördlichster Pilgerweg der Welt und verbindet auf rund 580 km das schwedische Selånger mit Trondheim am Atlantik. Sie starten Ihren Ausflug mit einer Fahrt in die walddreiche Umgebung von Selånger, wo ein Abschnitt dieses historischen Weges durch stille Natur führt. Zwischen weiten Wäldern, sanften Hügeln und klaren Seen erschließt sich Ihnen eine Landschaft, die seit Jahrhunderten von spiritueller Suche und kulturellem Austausch geprägt ist. Der Pfad gilt als skandinavisches Pendant zum Camino de Santiago und verbindet nordische Weite mit europäischer Pilgertradition. Sie gehen ein ausgewähltes Teilstück des Weges und gewinnen dabei einen authentischen Eindruck vom Charakter dieser Route. Unterwegs erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte des hl. Olav und die Bedeutung des Pilgerns im Mittelalter wie auch in der Gegenwart. Historische Spuren am Wegesrand und die ruhige Atmosphäre laden dazu ein, den Rhythmus des Gehens bewusst wahrzunehmen. Die Natur begleitet Sie mit dem Duft von Nadelwald und dem leisen Rauschen des Windes. Eine traditionelle schwedische „Fika“ mit Kaffee und Gebäck bietet Gelegenheit zur Rast und zum Austausch in entspannter Umgebung. Anschließend kehren Sie mit vielen Eindrücken zur Anlegestelle zurück.</p> <p>Gehstrecke: 3,0 km – naturbelassene Wald- und Wiesenwege, teils uneben, leichte Steigungen und Gefälle</p> <p>Hinweise:</p> <p>Für Rollstuhlfahrer nicht geeignet (Naturpfade, unebener Untergrund)</p>	85,00 € ca. 3,5 Std	Anspruchsv Sport,Natur 30 oll	45	Vormittag
---	----------	--	---------------------	----------------------------------	----	-----------

Sundsvall - Das Freilichtmuseum Norra Berget	SESDL52N	<p>Sundsvall liegt eingebettet zwischen bewaldeten Höhenzügen und dem Bottnischen Meerbusen und vereint Naturraum und Stadtgeschichte auf eindrucksvolle Weise.</p> <p>Sie fahren zunächst hinauf auf den Hausberg Norra Berget, der als grünes Panorama über der Stadt thront. Dort erwartet Sie ein weitläufiges Freilichtmuseum, das die Geschichte der Provinz Medelpad lebendig werden lässt. Zwischen historischen Höfen, Blockhäusern und Wirtschaftsgebäuden aus dem 18. und 19. Jh. erhalten Sie Einblicke in das frühere Alltagsleben Nordschwedens. Sie begegnen alten Nutztierassen und entdecken, wie eng Landwirtschaft, Handwerk und Natur miteinander verbunden waren. In den originalgetreu erhaltenen Bauernhäusern und Holzhütten entfaltet sich ein stilles Bild ländlicher Kultur, das Raum für bewusste Wahrnehmung und Vergleich mit der Gegenwart bietet. Eine Kostprobe der traditionellen Speise „Kolbullar“, deren Ursprung in der Zeit der Köhler und Waldarbeiter liegt, vermittelt Ihnen auch kulinarisch ein Stück regionaler Identität. Anschließend fahren Sie entlang aussichtsreicher Straßen zurück in Richtung Zentrum und genießen dabei weite Blicke über Stadt, Wasser und Wälder. Ein kurzer Panoramablick auf die architektonischen Besonderheiten Sundsvalls rundet das Erlebnis ab, bevor Sie zum Hafen zurückkehren. So verbindet sich Naturerfahrung mit kulturhistorischer Vertiefung zu einem stimmigen Gesamtbild dieser nordschwedischen Region.</p> <p>Gehstrecke: ca. 2 km – teils ansteigende Wege im Gelände, überwiegend feste Kies- und Naturpfade, einzelne Stufen an historischen Gebäuden</p>	85,00 € ca. 3 Std.	Moderat	Erlebnis,Nat 30 ur	45	Nachmittag
--	----------	--	--------------------	---------	-----------------------	----	------------

Umeå - Stadtbesichtigung & Gammlia Freilichtmuseum	SEUME50V	<p>Umeå liegt an der Mündung des Umeälven in den Bottnischen Meerbusen und verbindet nordschwedische Natur mit einer bemerkenswert lebendigen Kulturszene.</p> <p>Sie starten Ihren Ausflug am Hafen und fahren zunächst entlang des Umeälven durch eine weite, von Wasser und Wald geprägte Landschaft, in der sich der Fluss ruhig durch das Tal windet. Ihr Weg führt Sie weiter zum Freilichtmuseum Gammlia, dem kulturellen Herz der Region Västerbotten, wo Sie 8.000 Jahre Regionalgeschichte bis in die Gegenwart hinein nachspüren. Historische Gebäude, kunst- und fotografiegeschichtliche Sammlungen sowie das Fischerei- und Seefahrtsmuseum eröffnen Einblicke in das Leben an der Küste des nördlichen Bottnischen Meerbusens – vom traditionellen Bootsbau bis zur Robbenjagd. Über die Landstraße fahren Sie anschließend zur Backens kyrka aus dem 14. Jh., einem stillen Zeugnis mittelalterlicher Glaubenskultur in Nordschweden. Zurück in Umeå erleben Sie bei einer Rundfahrt durch das Stadtzentrum das Rathaus von 1888, die historische Feuerwache und den modernen Bahnhof – Bauwerke, die vom Wandel und vom Selbstverständnis der Stadt erzählen. Ein besonderer Moment erwartet Sie in der Umeå kyrka von 1894, die bereits die dritte Kirche an diesem Ort ist. Nachdem Vorgängerbauten im 15. Jh. errichtet und im Jahr 1720 sowie erneut 1887 durch Zerstörung und Brand vernichtet wurden, entstand hier Ende des 19. Jh. ein neues Gotteshaus als Ausdruck von Zuversicht und Aufbruch. Schließlich fahren Sie entlang des Flusses zurück zum Hafen und lassen die Eindrücke zwischen Naturraum und Kulturgeschichte nachklingen.</p>	75,00 €	ca. 3,5 Std.	Moderat	Historisch,R undfahrt 30	45	Vormittag
		Gehstrecke: ca. 1,5 km – überwiegend eben, teils befestigte Wege im						

Umeå - Die Künstlerische Route zur Elchfarm	SEUME51V	Die Region Umeå in der Provinz Västerbotten vereint weite Flusslandschaften, stille Moore und die Nähe zur Küste des Bottnischen Meerbusens zu einem eindrucksvollen Naturraum Nordschwedens.	89,00 € ca. 4 Std.	Leicht	Natur,Rund fahrt 30 ,Erlebnis	45	Vormittag
		<p>Ihr Ausflug beginnt am Hafen von Umeå und führt Sie zunächst durch die sanft gewellte Landschaft entlang der Konstvägen Sju Älvar, einer 350 km langen Kunststraße, die von Holmsund an der Ostseeküste bis nach Borgafjäll im südlichen Lappland reicht. Sie fahren durch walddreiche Gebiete und über ländliche Verbindungsstraßen, vorbei an Installationen zeitgenössischer Künstler, die sich sensibel in die Umgebung aus Mooren, Flussauen und Lichtungen einfügen. Mitten in einer weiten Sumpflandschaft erhebt sich die berühmte Glaskirche aus zerbrochenen Glasscheiben – ein poetisches Zeichen für Transparenz und Zerbrechlichkeit im Dialog mit der Natur. Weiter geht es durch die stille Weite Västerbottens zur Elchfarm Älgens Hus, wo Sie diesen beeindruckenden Tieren auf achtsame Weise begegnen. In ruhiger Umgebung erhalten Sie Einblicke in Lebensweise und Bedeutung des Elchs für die Region, besuchen die Ausstellung des Hofes und erleben die Tiere aus nächster Nähe. Die Möglichkeit, handwerklich hergestellten Elchkäse zu probieren oder zu erwerben, rundet den Aufenthalt ab. Anschließend fahren Sie auf derselben Strecke durch die nordschwedische Landschaft zurück zum Hafen.</p> <p>Gehstrecke: ca. 1,0 km – überwiegend eben, teils naturbelassene Wege auf dem Gelände der Farm</p> <p>Hinweise:</p>					

Umeå - Olofsfors Eisenhütte	SEUME52V	<p>Olofsfors liegt eingebettet in die walddreiche Landschaft Västerbottens und zählt zu den am besten erhaltenen Eisenhüttenanlagen Schwedens.</p> <p>Sie starten Ihren Ausflug mit einer Panoramafahrt durch Umeå und passieren unter anderem das Rathaus von 1888, die alte Feuerwache sowie den modernen Bahnhof, die vom Wandel der Stadt seit dem 19. Jh. erzählen. Anschließend fahren Sie durch die weite nordschwedische Landschaft über ländliche Straßen in Richtung Olofsfors, wo sich Industriegeschichte und Naturraum auf besondere Weise verbinden. Die historische Eisenhütte mit wasserbetriebenem Schwanzhammer, Hochofen, Kettenschmiede und Gutshaus vermittelt ein anschauliches Bild frühindustrieller Produktionsweisen. Mehr als 60 Arbeiterhäuser, die alte Schule, Waschhäuser und das Mühlrad lassen die soziale Struktur einer Werksiedlung lebendig werden. Beim Rundgang über das weitläufige Gelände erhalten Sie vertiefende Einblicke in Arbeitsalltag und Gemeinschaftsleben vergangener Jahrhunderte. Auch das Uhrenmuseum eröffnet einen differenzierten Blick auf handwerkliche Präzision und Zeitkultur. In einem stimmungsvollen Café im ehemaligen Schulgebäude genießen Sie eine typisch schwedische Stärkung, bevor Sie die Rückfahrt nach Umeå antreten.#</p> <p>Gehstrecke: ca. 1,5 km – überwiegend eben, teils Kopfsteinpflaster und naturbelassene Wege auf dem historischen Gelände</p> <p>Hinweise:</p> <p>Längere Busfahrt durch walddreiches Gebiet</p>	95,00 €	ca. 4 Std.	Leicht	Rundfahrt ,Historisch, Natur	30	45	Vormittag
-----------------------------	----------	--	---------	------------	--------	------------------------------------	----	----	-----------

Luleå - Kajakfahrt im subarktischen Schärengarten	SELLA50G	Der Schärengarten von Luleå mit seinen rund 800 Inseln zählt zu den eindrucksvollsten Naturräumen im subarktischen Norden Schwedens.	379,00 €	ca. 6,5 Std.	Sportlich	Natur,Sport ,Wasser & Mehr,Erleb nis	12	16	Ganztage
<p>Sie starten Ihren Ausflug mit einer Einführung in Sicherheit und Paddeltechnik, bevor Sie vom Dignisundet aus in See stechen und nordwärts über den weiten Stor-Lapplandsee gleiten.</p>									
<p>In der Klarheit der hellen Sommernächte erleben Sie die stille Weite dieser Inselwelt, in der sich Wind, Wasser und Horizont zu einer beinahe meditativen Landschaft verbinden. Entlang bewaldeter Ufer und zwischen flachen Schären führt Ihr Weg in den ruhigen Livasälven, der Sie weiter hinauf in das Flusssystem trägt. Ziel ist das naturgeschützte Gebiet am Grundträskets naturreservat, wo sich die Ursprünglichkeit der subarktischen Flora und Fauna besonders eindrucksvoll zeigt. Unterhalb des Blåbergsåsen legen Sie auf einer kleinen Steininsel an und genießen eine stärkende Mahlzeit am offenen Feuer – ein Moment der Einkehr inmitten weiter Natur. Mit etwas Glück beobachten Sie unterwegs Seevögel und andere Wildtiere in ihrem natürlichen Lebensraum. Anschließend kehren Sie im gleichmäßigen Rhythmus der Paddelschläge zurück zum Ausgangspunkt.</p>									
<p>Gehstrecke: ca. 0,5 km – kurze Wege beim Ein- und Aussetzen der Kajaks, teils unbefestigter, naturbelassener Untergrund</p>									
<p>Hinweise:</p>									
<p>Aktiver Ausflug mit längerer Paddelstrecke, grundlegende körperliche Fitness</p>									

Luleå - Sami-
Besuch in Gorggim

SELLA51G

Gorggim liegt in der weiten Wald- und Seenlandschaft Nordskandinaviens und ist ein Ort lebendiger samischer Kulturtradition.

279,00 € ca. 6 Std.

Leicht

Natur, Erleb-
nis, Kultur

Ganztage

Ihr Ausflug beginnt mit der Fahrt durch stille Forstgebiete und entlang klarer Binnengewässer nach Flakaberg, wo Sie die samische Familie Eriksson willkommen heißt. Seit mind. 2.500 Jahren prägen die Samen als indigene Bevölkerung Fennoskandiens diese Region, deren Lebensweise sich stets im Einklang mit Naturzyklen entwickelte. Einst als Fischer und Fallensteller nomadisch unterwegs, später auch entlang von Fjorden und Flussläufen sesshaft, bewahrten sie ihre enge Verbindung zur Rentierhaltung, die bis heute identitätsstiftend wirkt. Lars Eriksson gewährt Ihnen einen persönlichen Einblick in das Leben seiner Familie und zeigt Ihnen seine Rentiere, während er von Traditionen und gegenwärtigen Herausforderungen erzählt. In der ruhigen Atmosphäre am See Gorggim nehmen Sie anschließend eine landestypische Mahlzeit in einem hölzernen Lavvu am offenen Feuer ein. Wer möchte, begleitet Lars auf einem kurzen Spaziergang durch die umgebende Natur und vertieft die Eindrücke dieser besonderen Kulturlandschaft. Danach treten Sie die Rückfahrt zum Schiff an.

Gehstrecke: ca. 1,0 km – kurzer, naturbelassener Weg rund um den See, teils uneben, geringe Steigung

Hinweise:

Längere Busfahrt durch waldreiches Gebiet

Luleå - Luleå City Tour & UNESCO- Welterbe Gammelstad	SELLA52V	Luleå liegt an der Küste des Bottnischen Meerbusens und verbindet maritime Weite mit einer bedeutenden kirchlichen Tradition Nordskandinaviens.	89,00 € ca. 3 Std.	30	45
		<p>Sie starten Ihren Ausflug mit einer Panoramafahrt durch die Stadt und passieren die Universität, die Residenz des Landeshauptmanns, die nach dem Brand von 1893 neu errichtete Domkirche sowie das Rathaus und die zentralen Stadtviertel. Anschließend fahren Sie durch die küstennahe Landschaft in Richtung Gammelstad, dessen historischer Kirchort zum UNESCO-Welterbe zählt. Rund um die spätmittelalterliche Steinkirche gruppieren sich mehr als 400 Holzhäuser, die einst als Übernachtungsstätten für weit entfernt lebende Gemeindemitglieder dienten. An Sonn- und Feiertagen, zu Märkten oder Gerichtstagen entstand hier ein temporäres Gemeinwesen, das religiöses und soziales Leben miteinander verband. Bis heute werden zahlreiche Kirchhütten in traditioneller Weise genutzt und prägen das geschlossene Ensemble aus Sakralbau, Wohnhäusern und öffentlichen Gebäuden. Während Ihres Aufenthalts nehmen Sie in einem örtlichen Café eine kleine Stärkung ein und lassen die besondere Atmosphäre dieses Ortes auf sich wirken. Danach kehren Sie mit vertieften Eindrücken nordischer Kulturgeschichte zum Schiff zurück.</p> <p>Gehstrecke: ca. 2 km – überwiegend eben, teilweise Kopfsteinpflaster im historischen Ortskern</p> <p>Hinweise:</p> <p>festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung empfohlen</p>			

Luleå - Stadtrundfahrt Luleå & Festung Boden	SELLA53V	<p>Luleå, an der Küste des Bottnischen Meerbusens gelegen, verbindet nordische Gelassenheit mit einer bewegten Militär- und Stadtgeschichte.</p> <p>Ihr Ausflug beginnt mit einer Panoramafahrt durch die Stadt, bei der Sie unter anderem die Universität, die Residenz des Landeshauptmanns, den nach dem Brand von 1893 neu errichteten Dom sowie das Rathaus und die zentralen Stadtbereiche passieren. Anschließend fahren Sie durch die weite Landschaft Norrbottens in Richtung Boden, wo sich zu Beginn des 20. Jh. eines der bedeutendsten Verteidigungssysteme Schwedens entwickelte. Die Festung Boden, deren Bau 1900 begann, umfasst mehrere größere und kleinere Anlagen, von denen fünf Hauptforts in das Felsgestein der umliegenden Berge eingelassen wurden. Sie besuchen das Rödbergsfortet, das einzig erhaltene authentisch ausgestattete Fort der Anlage und einst eines der bestgehüteten militärischen Geheimnisse des Landes. In den in den Fels gehauenen Gängen und Räumen erhalten Sie Einblicke in den Alltag der Soldaten, in strategische Überlegungen jener Zeit sowie in die technische Ausstattung mit Geschützen und Verteidigungsanlagen. Nach diesem eindrucksvollen Zeugnis schwedischer Militärgeschichte treten Sie die Rückfahrt zum Schiff an.</p> <p>Gehstrecke: ca. 1,0 km – teilweise Steigungen innerhalb der Anlage, feste Wege, mehrere Stufen und Schwellen</p> <p>Hinweise:</p> <p>Längere Busfahrt nach Boden Innerhalb des Forts enge Gänge und Treppen</p>	79,00 € ca. 3,5 Std.	Moderat	Historisch,R 30 undfahrt	45	Vormittag
---	----------	---	-----------------------------	---------	-----------------------------	----	-----------

Kemi - Santa Claus Village FIKEM50G

Rovaniemi am Polarkreis gilt als Tor zu Lappland und ist eng mit der weihnachtlichen Erzähltradition des Nordens verbunden.

69,00 € ca. 8 Std.

Leicht

Transfer, Erl 30
ebnis

45

Ganztage

Sie fahren vom Hafen durch die weite Landschaft Lapplands nach Rovaniemi, wo Sie das Santa Claus Village individuell entdecken. Am Polarkreis erwartet Sie ein Ort, der Mythos und nordische Natur miteinander verbindet. Sie haben Gelegenheit, dem Weihnachtsmann persönlich zu begegnen – eine Begegnung, die unabhängig von der Jahreszeit eine besondere Atmosphäre von Herzlichkeit und Wärme vermittelt. Im offiziellen Hauptpostamt können Sie Postkarten mit dem besonderen Polarkreis-Stempel versehen lassen, während die „Wichtel“ des Postamts Ihre Grüße in alle Welt versenden.

Darüber hinaus lädt das Dorf dazu ein, die Rentiergehege zu besuchen oder das Haus von Mrs. Claus zu entdecken. Zwischen Holzbauten, Souvenirläden und weiten Freiflächen gestalten Sie Ihren Aufenthalt ganz nach Ihren eigenen Interessen und in Ihrem eigenen Rhythmus. Im Anschluss fahren Sie durch die nordische Landschaft zurück zum Schiff.

Gehstrecke: individuell, je nach Gestaltung Ihres Aufenthalts – überwiegend ebene Wege, teils befestigt, teils Holzstege

Hinweise:

längere Busfahrt nach Rovaniemi

Es handelt sich um einen reinen Transfer mit individuellem Aufenthalt vor Ort
Zusätzliche Aktivitäten (z. B. Fotos, besondere Erlebnisse) gegen Aufpreis

Kemi - Zwei Städte FIKEM51V
– Zwei Länder

Haparanda in Schweden und Tornio in Finnland liegen einander unmittelbar gegenüber und bilden im hohen Norden ein grenzüberschreitendes Doppelensemble.

75,00 € ca. 3,5 Std

Leicht

Rundfahrt 30
,Kultur

45

Vormittag

Sie starten Ihren Ausflug mit einer Fahrt durch Haparanda und setzen Ihren Weg über die unsichtbare Staatsgrenze nach Tornio fort – eine Linie, die vor rund 200 Jahren gezogen wurde und heute im Alltag kaum noch trennend wirkt. Während Sie durch beide Stadtzentren fahren, erfahren Sie, wie im 18. und 19. Jh. im Norden die Gestalt der Erde vermessen wurde und welche wissenschaftliche Bedeutung die Region damals erlangte. Historische Fotografien lassen erkennen, wie lebendig das Grenzgebiet bereits vor über 100 Jahren war und weshalb täglich Tausende Menschen hier unterwegs waren. Sie passieren architektonische Wahrzeichen beider Orte und hören zugleich von ungewöhnlichen Schmuggelgeschichten, die von Pferden bis zu feinen Textilien reichen und vom Einfallsreichtum vergangener Jahrzehnte erzählen. Die besondere Nähe zweier Nationen zeigt sich hier in Sprache, Handel und gemeinsamer Infrastruktur. Im Anschluss bleibt Ihnen Zeit zur freien Verfügung in Haparanda oder Tornio – und selbstverständlich können Sie die Grenze auch zu Fuß überschreiten. Danach kehren Sie zum Schiff zurück.

Gehstrecke: ca. 1 km – überwiegend eben, Stadtwege und befestigte Plätze

Hinweise:

Kombination aus Rundfahrt und kurzem Aufenthalt zur freien Verfügung

Kemi - Eisbrecher Sampo & Stadtrundfahrt durch Kemi	FIKEM52V	Kemi liegt am nördlichen Ufer des Bottnischen Meerbusens und verbindet lebendige Stadtstruktur mit maritimer Küstenlandschaft.	98,00 € ca. 3 Std.	Moderat	Rundfahrt ,Erlebnis,W asser & Mehr	30	45	Vormittag
<p>Ihr Ausflug beginnt mit einer Panoramafahrt durch das Stadtzentrum, bei der Sie unter anderem die moderne Hafenanlage, das Rathaus und zentrale Plätze der Stadt passieren, bevor es weiter zum berühmten Eisbrecher Sampo geht. Am Hafen erwartet Sie eines der beeindruckendsten Schiffe Finnlands: der Eisbrecher Sampo, der im Winter die Wasserwege des Bottnischen Meerbusens frei hält. Sie betreten das Schiff und erfahren, wie der Eisbrecher durch gefrorene See schneidet und dabei die außergewöhnliche Technik und Stabilität dieser robusten Konstruktion demonstriert. Das Erlebnis wird von faszinierenden Informationen über den Betrieb, die Aufgaben des Schiffs und das Leben an Bord ergänzt. Nach dem Besuch des Eisbrechers fahren Sie zurück durch die Küstenlandschaft Kemi und lassen die nordische Atmosphäre der Stadt auf sich wirken. Unterwegs genießen Sie die Aussicht auf das Meer, kleine Schäreninseln und den weiten Himmel des hohen Nordens. Zum Abschluss kehren Sie zum Ausgangspunkt am Hafen zurück.</p>								
<p>Gehstrecke: ca. 1,0 km – überwiegend eben, Zugang zum Schiff über stabile Stege, kurze Treppenstufen</p>								
<p>Hinweise:</p>								
<p>Längere Busfahrt innerhalb Kemi und Umgebung Zugang zum Eisbrecher Sampo teilweise über Treppen, nicht vollständig</p>								

Kemi - Wildwasser- FIKEM53N
Rafting an der
schwedisch-
finnischen Grenze

Der Torneälv, der das Dorf Kukkola an der schwedisch-finnischen Grenze teilt, bietet eine eindrucksvolle Kulisse für ein aktives Naturerlebnis.

Ihr Ausflug beginnt mit der Fahrt zur finnischen Seite des Flusses, wo Sie wetterfeste Ausrüstung erhalten und eine kurze Einweisung in Sicherheit und Paddeltechnik bekommen. Mit dem Schlauchboot setzen Sie über den Fluss und erleben, wie die Strömung des Grenzflusses Sie begleitet. Bei zwei Fahrten haben Sie Gelegenheit, Ihre Paddelfähigkeiten auszuprobieren: Zunächst auf dem ruhigeren „Basis-Parcours“ entlang der tiefsten Flussstellen, anschließend, wenn es die Bedingungen zulassen, auf dem „Action-Parcours“ mit kleineren Herausforderungen und etwas mehr Strömung. Während der Fahrt genießen Sie die weite Landschaft Norrbottens und die besondere Atmosphäre des Grenzflusses zwischen Schweden und Finnland. Der Torneälv bietet nicht nur Nervenkitzel, sondern auch die Gelegenheit, die Ruhe und Weite der nordischen Landschaft aus nächster Nähe zu erleben. Die klare Luft und das Plätschern des Wassers schaffen eine intensive Verbindung zur Natur. Dieses Erlebnis ist ideal für alle, die Abenteuer mit authentischen Eindrücken der schwedisch-finnischen Grenzregion verbinden möchten. Nach dem Rafting wechseln Sie zurück in Ihre normale Kleidung, überqueren die Grenze zurück nach Schweden und treten die Rückfahrt zum Ausgangspunkt an.

Gehstrecke: ca. 0,5 km – kurze Wege zum Ein- und Aussetzen der Boote, überwiegend eben, teils Naturboden

Hinweise:

165,00 € ca. 4 Std.

Sportlich,A Erlebnis,Nat 20
nspruchsvo ur,Sport
II

24

Nachmittag

Oulu - Oulu und sein historisches Erbe	FIOUL50V	<p>Oulu an der Mündung des Oulujoki in den Bottnischen Meerbusen blickt auf eine bewegte Handels- und Seefahrtsgeschichte zurück und gilt als kulturelles Zentrum Nordfinnlands.</p> <p>Sie starten Ihren Ausflug durch die alten und neuen repräsentativen Stadtbereiche und hören von Teerhändlern, Schiffbauern, Seeleuten und Lachsfischern, die den Wohlstand Oulus seit dem 17.–19. Jh. prägten. Ein Halt an der Oulun tuomiokirkko (Domkirche), die als Huldigung an König Gustav III. von Schweden errichtet wurde, eröffnet Ihnen einen Einblick in die religiöse und politische Geschichte der Region. Anschließend fahren Sie über eine Brücke zur Insel Pikisaari, einem idyllischen Holzviertel unweit des Zentrums, das heute eine lebendige Künstlergemeinschaft beherbergt. Einst befanden sich hier Werften, Sägemühlen, eine Brennerei sowie Werkstätten – Zeugnisse der industriellen Vergangenheit Oulus. Zurück in der Stadt passieren Sie die Überreste der Burg Oulu und weitere markante Bauwerke, bevor Sie entlang des Oulujoki weiterfahren. Etwa 12 km flussaufwärts erreichen Sie das Freilichtmuseum Turkansaari, das auf drei Inseln im Fluss liegt und zu den ältesten seiner Art in Finnland zählt. Zwischen historischen Gebäuden und ländlicher Kulturlandschaft erhalten Sie eindrucksvolle Einblicke in traditionelle Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischfang und die Teerproduktion, die Oulus Geschichte nachhaltig geprägt haben. Anschließend kehren Sie mit vertieften Eindrücken nordischer Alltagskultur zum Schiff zurück.</p> <p>Gehstrecke: ca.1,5 km – überwiegend eben, teils Naturwege und Holzstege im Freilichtmuseum</p>	85,00 € ca. 4 Std.	Leicht	Historisch,R 30 undfahrt	45	Vormittag
--	----------	--	---------------------------	--------	--------------------------	----	-----------

Oulu - Wanderung in Sanginokki FIOUL51V

Sanginjoki liegt weit von Oulu und ist ein weitläufiges Naturreservat mit dichten Wäldern, Moorflächen und stillen Gewässern, das als möglicher zukünftiger Nationalpark gilt. Die Region ist geprägt von borealen Nadelwäldern und einem sensiblen Ökosystem, das zahlreichen Vogelarten und Wildtieren einen geschützten Lebensraum bietet. Gleichzeitig ist Sanginjoki für die Bevölkerung Oulus ein bedeutendes Naherholungsgebiet, das Naturverbundenheit und nachhaltigen Umgang mit der Landschaft beispielhaft vereint. Sie fahren vom Stadtzentrum Oulus in diese geschützte Landschaft und beginnen dort Ihre Wanderung durch die nordfinnische Natur. Auf Ihrer Wanderung erschließt sich Ihnen eine abwechslungsreiche Umgebung aus Kiefernwäldern, kleinen Seen und naturbelassenen Pfaden. Das Tempo ist bewusst ruhig gewählt, sodass Sie immer wieder innehalten, die klare Luft einatmen und Details der Landschaft wahrnehmen können. Unter fachkundiger Begleitung erhalten Sie Einblicke in die vielfältige Flora und Fauna sowie in die traditionsreiche Beziehung der Finnen zu ihren Wäldern, die seit Jahrhunderten Lebensraum, Nahrungsquelle und spiritueller Ort zugleich sind. Die Wege führen durch unterschiedliches Gelände, das die Ursprünglichkeit dieser Region widerspiegelt, ohne besondere technische Anforderungen zu stellen. So verbindet dieser Ausflug sanfte Bewegung mit einer intensiven Naturerfahrung im hohen Norden. Nach der Wanderung kehren Sie mit frischen Eindrücken und gestärkter Energie zum Schiff zurück.

Gehstrecke: ca. 5 km – naturbelassene Waldwege, teils uneben, geringe Steigungen

89,00 € ca. 4 Std.

Sportlich

Natur, Erlebnis, Sport 35

45

Vormittag

<p>Oulu - Besuch der Poro-Panuma Rentierfarm</p>	<p>FIOUL52V</p>	<p>Oulu liegt in einer weitläufigen Landschaft aus Seen und Wäldern im Norden Finnlands – eine Region, in der die samische Rentierhaltung tief in der Kultur verwurzelt ist und seit vielen Generationen gepflegt wird.</p>	<p>85,00 € ca. 4 Std.</p>	<p>Leicht</p>	<p>Natur, Erlebnis</p>	<p>35</p>	<p>45</p>	<p>Vormittag</p>
--	-----------------	---	----------------------------------	---------------	------------------------	-----------	-----------	------------------

Ihr Ausflug führt Sie in die ländliche Umgebung von Panuma, wo Sie die Poro-Panuma-Rentierfarm besuchen, eine traditionelle Rentierhofanlage, auf der bereits seit mehreren Jahrhunderten Rentierhaltung betrieben wird und die sich heute als authentischer Ort der samischen Lebensweise versteht. Sie fahren von Oulu aus in die stille Natur Ostfinnlands zum Hof der Familie Oinas-Panuma, der am Rande weitläufiger Wälder und Moore liegt. Dort erleben Sie hautnah, wie Rentiere in ihrem natürlichen Lebensraum leben und wie eng ihr Alltag mit den Jahreszeiten und der Natur verbunden ist. Die Tiere sind halb wild und verbringen den größten Teil des Jahres in der freien Landschaft, kehren aber zur Farm zurück, wo sie betreut werden. Während Ihres Aufenthalts lernen Sie viel über die traditionelle Rentierzucht, die Bedeutung dieses Wirtschaftszweigs für die samische Kultur und die Herausforderungen eines Lebens im Einklang mit der Natur. Nachdem Sie die Tiere füttern oder sogar streicheln konnten, genießen Sie warme Getränke und hausgemachtes Gebäck in einer traditionellen lappländischen Hütte – ein Moment der Ruhe und des Austauschs über Lebensweise und Geschichte dieses uralten Familienbetriebs. Anschließend treten Sie die Rückfahrt zum Schiff an und lassen die Eindrücke dieser besonderen Begegnung mit nordischer Natur und samischer Tradition nachklingen.

Gehstrecke: ca. 1 km – überwiegend eben, kurze Wege über naturbelassene

Oulu - Besuch der Liminka-Bucht	FIOUL53V	Die Liminka-Bucht südlich von Oulu zählt zu den bedeutendsten Feuchtgebieten Europas und ist Teil des internationalen Ramsar-Schutzgebietsnetzes.	89,00 €	ca. 3,5 Std.	Leicht	Natur, Erlebnis	35	45	Vormittag
---------------------------------	----------	---	----------------	--------------	--------	-----------------	----	----	-----------

Sie starten Ihren Ausflug in diese vom nacheiszeitlichen Landanstieg geprägte Küstenlandschaft, deren flache Uferzonen zahlreichen Tier- und Pflanzenarten einen einzigartigen Lebensraum bieten.

Die Fahrt führt Sie durch die offene Küstenebene zum Besucherzentrum der Bucht, wo sich weite Schilfflächen, Wattbereiche und flache Lagunen vor Ihnen ausbreiten. Mehr als 160 Vogelarten brüten hier, insgesamt wurden bislang 289 Arten nachgewiesen – ein eindrucksvolles Zeugnis der ökologischen Vielfalt dieses sensiblen Naturraums. Von einem Beobachtungsturm aus erschließt sich Ihnen unter fachkundiger Begleitung die faszinierende Welt der Zugvögel, die hier rasten oder ihre Nester bauen. Auch ohne ornithologische Vorkenntnisse gewinnen Sie einen differenzierten Einblick in die Dynamik dieses Ökosystems. Im Besucherzentrum vertiefen die Ausstellung „Acht Jahreszeiten der Vögel“ sowie eine atmosphärische Multimediapräsentation Ihr Verständnis für die besondere Bedeutung der Liminka-Bucht im internationalen Vogelzug. Anschließend kehren Sie mit geschärftem Blick für die Zusammenhänge zwischen Landschaft und Tierwelt zum Schiff zurück.

Gehstrecke: ca. 1,0 km – überwiegend ebene, teils befestigte Wege sowie Zugang zum Beobachtungsturm

Hinweise:

Vaasa - Geschichte & Tradition von Vaasa	FIVAA50V	Vaasa liegt an der Westküste Finnlands am Bottnischen Meerbusen und verbindet auf besondere Weise maritime Weite mit einem reichen kulturhistorischen Erbe.	89,00 € ca. 4 Std.	Leicht	Historisch,K 35 ultur	45	Vormittag	
		<p>Ihr Ausflug beginnt mit einer Fahrt durch das Stadtzentrum, wo Sie am Barrack Square und an der orthodoxen Kirche aus den 1860er-Jahren vorbeikommen und erste Eindrücke der bewegten Geschichte gewinnen. Sie fahren weiter nach Alt-Vaasa mit seinem eindrucksvollen Ruinenareal sowie zur Kirche von Mustasaari, die im 18. Jh. als Hofgericht unter Gustav III gegründet wurde und bis heute von der einstigen Bedeutung der Region zeugt. Anschließend fahren Sie über die Landstraße rund 20 km südwärts in das Dorf Solf, eingebettet in eine stille, von Feldern und Wäldern geprägte Landschaft. Dort erwartet Sie das Freilichtmuseum Stundars mit über 50 Gebäuden aus dem 18. und 19. Jh., die ein lebendiges Bild ländlicher Alltagskultur vermitteln. In Werkstätten wie der des Töpfers oder des Müllers sowie in Bauernhaus, Dorfschule und Krämerladen erfahren Sie, wie Handwerk und Gemeinschaft das Leben prägten; mehr als 12.000 Exponate zeugen von hoher ethnologischer Qualität. Vielleicht nutzen Sie die freie Zeit für eine Tasse Kaffee und frisches Gebäck aus der Museumsbäckerei oder entdecken handgefertigte Stücke mit regionalem Bezug. Auf dem Rückweg fahren Sie durch die weite Ebene von Söderfjärden, einem vor rund 520 Mio. Jahren entstandenen Meteoriteneinschlagkrater, der heute als bedeutender Rastplatz für Zugvögel gilt. Schließlich kehren Sie mit bereichernden Eindrücken von Natur, Geschichte und gelebter Tradition zum Schiff zurück.</p>						

Vaasa - Bootsfahrt FIVAA51V durch das Kvarken-Archipel

Vaasa liegt am Rand des Bottnischen Meerbusens und ist das Tor zum einzigartigen Schärenmeer des Kvarken, dessen Landschaft sich bis heute durch die nacheiszeitliche Landhebung verändert.

Sie starten Ihren Ausflug mit einer kurzen Busfahrt zum Inneren Hafen Sisäsätama, wo bereits das Schiff M/S Corina zur Einschiffung bereitliegt.

Sobald Sie an Bord sind, gleiten Sie durch den Kvarken Archipelago, das als einziges finnisches Naturerbe Teil der UNESCO-Welterbeliste ist und mit seinen flachen Felsen, Inseln und lichten Horizonten eine stille Weite entfaltet. In achtsamer Navigation führt die Route nah an Schären und Granitformationen vorbei und lässt die besondere geologische Geschichte dieser Landschaft eindrucksvoll erfahrbar werden. Das Schiff legt nahe der imposanten Replot Bridge an, mit 1.045 m die längste Brücke Finnlands, die seit 1997 die Insel Replot mit dem Festland in Korsholm verbindet. Sie fahren weiter über die Brücke und durch offene Küstenlandschaft in das traditionsreiche Fischerdorf Raippaluoto, dessen Besiedlung bis ins 11. Jh. zurückreicht. Noch heute zeugen Bootshäuser und Anlegestege davon, dass viele der umliegenden Inseln einst als saisonale Fischerlager dienten und nun überwiegend als Sommerresidenzen genutzt werden. Bei einer Innenbesichtigung der Raippaluodon kirkko begegnen Sie der schlichten, nordischen Sakralarchitektur, die sich harmonisch in die Küstenlandschaft einfügt. Auf der Rückfahrt nach Vaasa vertiefen sich Ihre Eindrücke bei einer panoramareichen Fahrt durch Stadt und Küste, bevor Sie noch etwas Zeit zur individuellen Erkundung haben und schließlich zum Schiff zurückkehren.

Gehstrecke: ca. 1,0 km – kurze, überwiegend ebene Wege an Hafen und Kirche,

98,00 € ca. 4 Std.

Moderat

Natur,Wasser & Mehr,Erlebnis

30 45

Vormittag

Vaasa - Höhepunkte von Vaasa & Svedjehamn	FIVAA52V	Vaasa an der Westküste Finnlands vereint maritime Offenheit mit einer bewegten Geschichte, die bis ins frühe 17. Jh. zurückreicht.	79,00 € ca. 4 Std.	Moderat	Natur,Rund fahrt 30	45	Vormittag	
		<p>Ihr Ausflug beginnt mit einer panoramareichen Fahrt durch die Stadt, die 1606 als Mustasaari gegründet wurde und nach der Unabhängigkeit Finnlands zeitweise als Hauptstadt des Landes in die Geschichte einging. Sie fahren weiter über die Küstenstraße in Richtung des einzigartigen Kvarken Archipelago, das als einziges Naturerbe Finnlands auf der Liste der UNESCO steht. Über die 1.045 m lange Replot Bridge erreichen Sie die Schärenwelt, deren Landschaft durch die weltweit höchste beobachtete Landhebung geprägt ist. Im Besucherzentrum World Heritage Gateway erhalten Sie vertiefende Einblicke in die geologischen Prozesse, die dieses grenzüberschreitende Naturerbe gemeinsam mit der schwedischen Höga Kusten auszeichnen. Anschließend fahren Sie durch lichte Küstenlandschaften in das malerische Fischerdorf Svedjehamn, dessen stille Weite und traditionelle Bootshäuser den Charakter des Archipels bewahren. Beim Spaziergang zum historischen Hafen Bodbacka und hinauf zum Aussichtsturm Saltkaret eröffnet sich Ihnen ein weiter Blick über Inseln, Schären und offene Wasserflächen. Mit etwas Aufmerksamkeit lassen sich hier typische Vogelarten wie Blässhühner, Seeschwalben oder sogar Seeadler beobachten. Im traditionsreichen Café Salteriet genießen Sie eine entspannte Pause, bevor die Rückfahrt Sie mit neuen Perspektiven zurück zum Hafen führt.</p>						
		<p>Gehstrecke: ca. 2,0 km – teils naturbelassene Wege, Holzstege und Anstieg zum Aussichtsturm, mäßige Steigung</p>						

Stockholm - Auf Stockholms Wasserwegen	SESTO52A	<p>Wasser prägt das Leben in Stockholm in einzigartiger Weise: Über 50 Brücken verbinden die 14 Inseln, auf denen die Stadt errichtet wurde, und glitzernde Kanäle durchziehen das Stadtbild. Ein Drittel der Gesamtfläche Stockholms besteht aus Wasser, ein weiteres Drittel aus Parks und Wäldern, sodass Stadtbewohner und Besucher gleichermaßen die Nähe zur Natur genießen können. Ihr Abendausflug beginnt mit einer Fahrt über die zentralen Wasserwege, wo das Licht der untergehenden Sonne die Fassaden und Parkanlagen in warme Farben taucht und die ruhige Schönheit der Stadt zwischen Mälaren und Saltsjön besonders stimmungsvoll zur Geltung kommt. Mälaren dient als Trinkwasserreservoir, und dennoch laden seine klaren Wasserflächen zum Baden, Angeln und Segeln ein.</p> <p>Während Sie durch die Kanäle gleiten, spiegeln sich die historischen und modernen Fassaden im ruhigen Wasser. Parks, baumbestandene Plätze und weite Alleen erscheinen im Abendlicht besonders friedlich, und das Zusammenspiel von Natur, Wasser und Stadtbaukunst vermittelt eine sanfte Ruhe mitten im urbanen Umfeld. Segelboote, Sportboote und gelegentlich ein traditionelles Holzschiff ergänzen die idyllische Szenerie, während Sie den langsamen Übergang vom Tag zur Nacht beobachten. Dieser Abend auf den Wasserwegen ermöglicht ein kontemplatives Erlebnis, bei dem Architektur, Natur und Wasserlandschaft in einem besonders harmonischen Licht erscheinen.</p> <p>Gehstrecke: Die Fahrt erfolgt ausschließlich auf dem Boot; keine Fußwege erforderlich.</p>	69,00 €	ca. 2 Std.	Leicht	Wasser & Mehr,Natur ,Erlebnis	80	90	Abend
--	----------	--	----------------	------------	--------	-------------------------------	----	----	-------

Stockholm - Ehrwürdiges Stockholm - Stadshuset & Gamla Stan	SESTO51V	Stockholm, die Hauptstadt Schwedens, gilt mit ihren 14 Inseln und 57 Brücken als eine der schönsten Städte der Welt.	59,00 € ca. 3 Std.	Moderat	Rundgang, K 30 ultur	45	Vormittag
---	----------	--	---------------------------	---------	-------------------------	----	-----------

Dieser Ausflug beginnt mit einer Fahrt über die Insel Södermalm mit ihren schönen Wohnhäusern, hinüber zur Insel Kungsholmen. Dort erhebt sich am Ufer des Riddarfjärden Stockholms Wahrzeichen, das beeindruckende Stadthaus oder Stadshuset, erbaut zwischen 1911 und 1923. Schon von Weitem sieht man das Stadshus mit den drei goldenen Kronen, welches die Turmspitze schmückt. Hinter der prächtigen Fassade aus acht Millionen Ziegelsteinen verbergen sich prunkvolle Festsäle, wie der Goldene Saal mit seinen schönen Mosaiken aus 18 Millionen goldfarbenen Steinchen, in dem alljährlich im Dezember die Nobelpreisempfänge stattfinden, und die riesige, glasüberkuppelte Blaue Halle. Nach Ihrem Rundgang durch das Stadshuset geht es weiter in die zauberhafte Altstadt von Stockholm, in die Gamla Stan. Ein Spaziergang führt Sie durch die verwinkelten kopfsteingepflasterten Gässchen mit ihren mittelalterlichen Häusern bis zum Stortorget, dem ältesten Platz der Stadt. Die auffälligste Sehenswürdigkeit der Gamla Stan ist das Königliche Schloss mit seinen mehr als 600 Räumen - ein faszinierender Kontrast zu den gemütlichen Gassen ringsum, zu denen auch die Märten Trotzigs Gränd, die schmalste Gasse der Altstadt gehört.

Gehstrecke: ca. 2 km, über Kopfsteinpflaster und leicht unebene Straßen

Hinweise:

- - - - -

Stockholm - Stockholm und das Meer - die Vasa	SESTO50V	Stockholm liegt dort, wo der Mälarsee in die Ostsee übergeht, und verbindet seit dem 13. Jh. Wasserlandschaft, Handel und höfische Geschichte zu einem vielschichtigen Stadtraum auf 14 Inseln.	69,00 € ca. 3,5 Std.	Leicht	Kultur, Wasser & Mehr	45	Vormittag
---	----------	---	-----------------------------	--------	--------------------------	----	-----------

Vom Liegeplatz aus führt Sie dieser Ausflug zunächst nach Riddarholmen. Von dort aus haben Sie einen wunderbaren Blick auf das berühmte Stadshuset, das prächtige Rathaus von Stockholm. Anschließend bringt Sie der Bus zur Insel Djurgården. Djurgården war einst ein königliches Jagdgebiet und gilt heute mit seinen ausgedehnten Grünflächen als das Naherholungsgebiet der Stockholmer. Zu den Attraktionen der Insel gehören Skansen, das erste Freilichtmuseum der Welt, der Vergnügungspark Gröna Lund und natürlich das weltberühmte Vasa-Museum, das Sie besuchen werden. Dieses einmalige Museum wurde eigens für das königliche Kriegsschiff Vasa errichtet, das bei seiner Jungfernfahrt im August 1628 im Stockholmer Hafen gesunken war. Mit über 95% erhaltener Originalteile und Hunderten von geschnitzten Skulpturen stellt die Vasa einen einzigartigen Kunstschatz dar. 1961 wurde sie als vollständig erhaltenes Schiff aus dem 17. Jh. geborgen. Sorgfältig restauriert und konserviert, können Sie sie heute unter kundiger Führung besichtigen. Daneben sind in diesem Museum auch viele Funde der Schiffsausstattung – Gebrauchsgegenstände, Münzen und Figurenschmuck – ausgestellt. Nach dem Museumsaufenthalt fahren Sie durch das elegante Viertel Östermalm und weiter über den modernen Verkehrsknoten Sergels torg, dessen klare Linien einen Kontrast zur historischen Altstadt bilden. Über Södermalm gelangen Sie schließlich zur Anhöhe Fjällgatan, wo sich Ihnen ein weiter Blick über Dächer, Türme und Wasserarme eröffnet. Auf der Rückfahrt zum Hafen verdichten sich

Stockholm - Das Schloss der Königinnen - Drottningholm	SESTO53N	<p>Auf einer Insel im Mälarensee erhebt sich das eindrucksvolle Schloss Drottningholm, seit 1981 Residenz der schwedischen Königsfamilie. Der Name Drottningholm (schwedisch Drottning = Königin) stammt aus dem späten 16. Jh., als König Johan III. den ersten Teil des Schlosses für seine Gemahlin Katarina erbauen ließ. Dieses Schloss wurde im Dezember 1661 durch ein Feuer teilweise zerstört. Im Jahre 1662 wurde nach den Plänen des Architekten Nicodemus Tessin d. Ä. mit dem Bau des bis heute erhaltenen Schlosses begonnen. Die Architektur und die Inneneinrichtung dieses Architekten gehören zu den schönsten in Schweden aus der Zeit des frühen Barocks. Nach dem Tode Tessins d. Ä. im Jahre 1681 vollendete sein Sohn Nicodemus Tessin d. J. den Bau des Schlosses. Zu jener Zeit entstand auch der einzigartige Park im Stil des französischen Barocks, der zu großen Teilen bis heute erhalten geblieben ist. Im Jahre 1777 übernahm König Gustav III. das Schloss und ließ einen großen romantischen Naturpark nach dem Vorbild der englischen Gärten rings um das Schloss und den französischen Schlossgarten anlegen. Das gesamte Schlossgelände mit seinen Gebäuden und den herrlichen Gartenanlagen ist heute das am besten bewahrte Beispiel eines königlichen Schlosses aus dem 18. Jh.. Ein Grund für die UNESCO, diese Anlage 1991 auf die Liste des Weltkulturerbes zu setzen. Nach einer ausführlichen Besichtigung der herrlichen Prunkräume und der Gartenanlagen bringt Sie der Bus zurück zur MS Hamburg.</p> <p>Gehstrecke: ca. 1,5 km, teilweise Kieswege und feste Gartenpfade, geringe Steigungen, längere Wegstrecken im Parkbereich.</p>	59,00 €	ca. 4 Std.	Leicht	Rundgang,K 30 ultur	45	Nachmittag
--	----------	--	----------------	------------	--------	------------------------	----	------------

Visby - Mittelalterliches Visby	SEVBY50V	<p>Die einstige Hansestadt Visby, heute Hauptort und Bischofsresidenz der Insel Gotland, trägt den Beinamen „Stadt der Rosen“ und beeindruckt vor allem durch ihren sehr gut erhaltenen, gewaltigen Mauerring mit wuchtigen Wehrtürmen und die zahlreichen Kirchen. Mit dem Bus fahren Sie zunächst nach Almedalen. Hier befand sich zu Hansezeiten der Hafen. Dieser ist heute jedoch versandet und die grüne Oase mitten im Stadtzentrum. Sie unternehmen einen Bummel entlang der von Kornspeichern gesäumten Strandgatan und passieren den Pulverturm, das älteste Bauwerk der Stadt. Als nächstes spazieren Sie durch den Botanischen Garten. Anschließend bringt Sie Ihr Bus zum Dalman Tor. Von hier aus gehen Sie leicht bergab durch die engen, mittelalterlichen Kopfsteinpflaster-Gassen zum Besuch des 1225 der Jungfrau Maria geweihten Doms. Nach der Besichtigung gehen Sie zurück zum Almedalen, wo Ihr Bus auf Sie wartet. Im Anschluss führt Sie die Fahrt südwärts zum Aussichtspunkt Högklint, wo sich die Steilküste eindrucksvoll über der Ostsee erhebt. Von hier eröffnet sich ein weiter Blick über Meer und Küstenlinie, der die Insellage Gotlands eindrücklich vor Augen führt.</p>	55,00 € ca. 3 Std.	Moderat	Rundgang	30	45	Vormittag
		<p>Gehstrecke: ca. 2km, teilweise Kopfsteinpflaster, leicht abschüssiger Weg</p>						
		<p>Hinweise:</p>						
		<p>festes Schuhwerk empfohlen der Ausflug findet hauptsächlich zu Fuß statt. für Rollstuhlfahrer nicht geeignet</p>						

Visby - Gotland - SEVBY54V
durch den Westen
der Insel

Die Westküste Gotlands ist geprägt von weiten Agrarlandschaften, lichten Wiesenräumen und einer Küstenlinie, die seit der Bronzezeit besiedelt ist. Neben einsamen Sandstränden und steilen Klippen gibt es auf Gotland auch Sumpflandschaften, weitläufige Wälder, fruchtbare Felder und grüne Weiden. Durch dieses abwechslungsreiche Inselinnere führt Sie Ihr Ausflug zunächst in eine der vielen mittelalterlichen Kirchen. Auf Gotland gibt es insgesamt 92 Kirchen, von denen keine nach 1350 erbaut wurde. Eine besondere Landschaftsform der Insel ist die sogenannte „bewaldete Wiese“. Auf einer weiten Grünfläche wachsen Bäume und Büsche wie kleine Inseln, die von einer Fülle an Blumen und anderen Pflanzen umgeben sind. Bis zu 200 verschiedene Arten hat man rund um die Baum- und Buschinseln schon entdeckt, darunter auch viele Orchideenarten. Weiter geht es an die Westküste Gotlands und über die Küstenstraße nach Gnisvård, ein malerisches Fischerdorf. In der Nähe dieses Ortes besichtigen Sie eine der beeindruckenden Steinsetzungen in Schiffsform, die aus der Bronzezeit (etwa 600 v. Chr.) stammt. Diese Steinsetzungen kennzeichneten oft den Verbrennungsplatz eines Stammeshäuptlings. Das Schiff sollte die Seele des Toten in die Ewigkeit tragen. Abschließend machen Sie noch einen Abstecher zum Galgberget (Galgenberg), von wo Sie bei klarem Wetter einen wundervollen Blick auf das Meer und Teile der kleinen Inselhauptstadt genießen, bevor Sie schließlich zum Schiff zurückkehren.

Gehstrecke: ca. 2,0 km, teilweise unebenes Gelände auf der Wiese, in Visby Kopfsteinpflaster

Hinweise:

59,00 € ca. 3,5 Std.

Leicht

Natur,Rund 30
fahrt

45

Vormittag

<p>Visby - Ein märchenhafter Ausflug - Astrid Lindgrens Pippi Langstrumpf</p>	<p>SEVBY53N</p>	<p>Visby ist eng mit der Filmgeschichte um Pippi Langstrumpf verbunden, denn die mittelalterlichen Gassen und die gut erhaltene Stadtmauer boten die stimmungsvolle Kulisse für die Verfilmungen nach den Erzählungen von Astrid Lindgren.</p> <p>Sie starten Ihren Ausflug mit einer kurzen Fahrt zum Freizeitpark Kneippbyn Summerland, wo die Villa Villekulla als Filmkulisse für Pippi Langstrumpf diente. In dem farbenfrohen Haus erhalten Sie Einblicke in die Entstehungszeit der Verfilmungen der 1960er und 1970er Jahre und begegnen zugleich dem literarischen Erbe von Astrid Lindgren. Anschließend fahren Sie zurück nach Visby und betreten die Altstadt am Dalmansporten zu Fuß. Ihr Weg führt Sie zunächst zum Brunnsporten in der mächtigen Stadtmauer, jenem Tor, durch das Pippi im Film in die Stadt ritt. Von dort aus gehen Sie weiter durch schmale, von Kopfsteinpflaster geprägte Gassen, passieren kleine Häuser und erreichen Anhöhen wie den sogenannten Churchmountain, der ebenfalls als Drehort diente. Über die Norra Murgatan und durch die Fiskargränd folgen Sie weiteren Schauplätzen der Filmgeschichte, darunter Orte, an denen Festszene und Alltagsmomente inszeniert wurden. Sie kommen am heutigen Süßwarenladen vorbei, der an die Atmosphäre der Filme erinnert, und setzen Ihren Spaziergang über das Stora Torget fort. Den Abschluss bildet Almedalen, einst mittelalterlicher Hafen und heute eine ruhige Parkanlage, in der sich die historische Bedeutung der Stadt nochmals verdichtet. So verbinden sich literarische Erinnerungsorte mit der gewachsenen Architektur Visbys zu einem stimmigen Gesamtbild.</p> <p>Gehstrecke: ca.2,5 km, längere Abschnitte auf unebenem Kopfsteinpflaster,</p>	<p>69,00 € ca. 3 Std.</p>	<p>Moderat</p>	<p>Kultur,Rund 30 gang</p>	<p>45</p>	<p>Nachmittag</p>
---	-----------------	---	----------------------------------	----------------	----------------------------	-----------	-------------------

Karlskrona - Highlights von Karlskrona	SEKAA50V	Karlskrona in der südschwedischen Provinz Blekinge gilt als herausragendes Beispiel einer planmäßig angelegten Marine- und Festungsstadt des 17. und 18. Jh. und gehört seit 1998 zum Welterbe der UNESCO.	49,00 € ca. 2,5 Std.	Leicht	Rundfahrt ,Kultur	30	45	Vormittag	
		<p>Sie starten Ihren Ausflug mit einer panoramareichen Fahrt vom Hafen in das historische Zentrum, dessen großzügige Stadtstruktur bis heute das machtvolle Selbstverständnis der schwedischen Seemacht widerspiegelt. Bald erreichen Sie den Stortorget, einen der größten Plätze Europas, eingerahmt von der Dreifaltigkeitskirche und der Fredrikskirche, die nach Entwürfen von Nicodemus Tessin the Younger entstanden. In der Platzmitte erinnert das Standbild von Karl XI of Sweden an den Stadtgründer und die strategische Bedeutung Karlskronas. Weiter fahren Sie zur Admiralskirche (Admiralitetskyrkan), der größten Holzkirche Schwedens aus dem Jahr 1685, vor der die Figur des Bettlers Rosenbom als stiller Wächter der Geschichte steht. Über küstennahe Straßen gelangen Sie in das historische Viertel Björkholmen mit seinen kleinen, farbenfrohen Holzhäusern, die bei einem Fotostopp ihre besondere Atmosphäre entfalten. Anschließend führt die Fahrt hinauf zum Bryggareberget, wo sich ein weiter Blick über Stadt und Schärenlandschaft öffnet. Den Abschluss bildet Brändaholm, ein idyllisches Koloniehausegebiet aus den 1920er-Jahren, dessen farbintensive Gärten und Holzhäuser als eines der beliebtesten Bildmotive Schwedens gelten. Mit diesen Eindrücken kehren Sie zum Hafen zurück, bereichert durch das harmonische Zusammenspiel von Architektur, Meer und Geschichte.</p>							

Karlskrona - Stadtrundgang Karlskrona und Marine Museum	SEKAA51V	Karlskrona in der südschwedischen Provinz Blekinge gilt als einzigartiges Beispiel einer planmäßig angelegten Marine- und Festungsstadt des 17. und 18. Jh. und steht seit 1998 auf der Welterbeliste der UNESCO.	55,00 € ca. 3 Std.	Moderat	Rundgang, Wasser & Mehr	30	45	Vormittag	
		<p>Sie starten Ihren Ausflug direkt am Hafen und erreichen zu Fuß bald den weitläufigen Stortorget, einen der größten Plätze Europas, der von barocker Klarheit und maritimer Geschichte geprägt ist. Die Dreifaltigkeitskirche und die Fredrikskirche, entworfen von Nicodemus Tessin the Younger, rahmen den Platz eindrucksvoll und spiegeln das architektonische Selbstverständnis der einstigen Seemacht wider. In der Mitte erinnert das Standbild von Karl XI of Sweden an den Stadtgründer und die strategische Bedeutung Karlskronas. Von hier aus sehen Sie die Admiralskirche (Admiralitetskyrkan) von 1685, die größte Holzkirche Schwedens, vor der die Figur des Rosenbom als Sinnbild lokaler Tradition steht; sofern geöffnet, ist auch eine Innenbesichtigung möglich. Nach einer kurzen freien Zeit setzen Sie Ihren Weg zum Marine Museum fort, das die maritime Geschichte Schwedens eindrucksvoll dokumentiert. Schiffsmodelle, hölzerne Galionsfiguren und ein umfangreiches Zeichnungsarchiv eröffnen vertiefende Einblicke in Jahrhunderte des Schiffbaus. Besonders eindrucksvoll ist der Unterwassertunnel mit Blick auf gesunkene Wracks sowie die Möglichkeit, ein U-Boot aus nächster Nähe zu erkunden. Am Kai vor dem Museum liegen historische Schiffe, bevor Sie mit nachhaltigen Eindrücken zu Fuß zum Hafen zurückkehren.</p> <p>Gehstrecke: ca. 5 km – überwiegend ebene Stadtwege, teils Kopfsteinpflaster, längere Wegstrecke ohne größere Steigungen</p>							

Karlskrona - Die Elche von Karlskrona	SEKAA52N	Grönåsen Älgpark liegt in der walddreichen Provinz Småland und widmet sich mit großer Sorgfalt dem wohl eindrucksvollsten Wildtier Skandinaviens, dem Elch – dem „König des Waldes“.	69,00 €	ca. 4 Std.	Leicht	Natur, Erlebnis	30	45	Nachmittag
---------------------------------------	----------	--	----------------	------------	--------	-----------------	----	----	------------

Sie fahren vom Hafen durch die weiten, seen- und walddreichen Landschaften Südschwedens in Richtung des familiengeführten Parks, der naturnahe Einblicke in das Leben dieser Tiere ermöglicht. In großzügigen Gehegen erleben Sie Elche unterschiedlichen Alters aus respektvoller Nähe und beobachten ihr ruhiges, kraftvolles Wesen. Mit etwas Glück sehen Sie die Tiere beim Baden oder beim mehrmaligen täglichen Fressen und Trinken. Unter Anleitung besteht sogar die Möglichkeit, die Elche selbst zu füttern und so eine unmittelbare Begegnung zu erfahren. Neben den Elchen begegnen Ihnen auch Hirsche, Ziegen oder Schweine, die das ländliche Bild Smålands abrunden. Die umgebende Landschaft lädt dazu ein, die stille Weite der Wälder bewusst wahrzunehmen und den Aufenthalt achtsam zu genießen. Ein kleines Museum, ein Café sowie ein Geschäft mit regionalen Produkten ergänzen den Besuch auf angenehme Weise. Nach diesem naturverbundenen Erlebnis kehren Sie mit nachhaltigen Eindrücken zurück zum Schiff.

Gehstrecke: ca. 1,5 km – naturbelassene Wege im Park, teils Schotter und Waldboden, überwiegend eben

Hinweise:

Kopenhagen - Kopenhagen zu Wasser und zu Land	DKCPH51V	Kopenhagen verbindet königliche Geschichte mit moderner Hafearchitektur und ist seit Jahrhunderten vom Wasser geprägt.	65,00 € ca. 3 Std.	Moderat	Wasser & 80 Mehr,Rundf ahrt	120	Vormittag
		<p>Sie starten Ihren Ausflug mit einem kurzen Spaziergang vom Anleger zum Gefion-Brunnen, der der nordischen Göttin Gefion gewidmet ist und direkt neben der anglikanischen St. Alban's Church liegt. Im Anschluss beginnt Ihre rund 50-minütige Bootsfahrt auf Kanälen und im Hafen, die Ihnen die Stadt aus ungewöhnlicher Perspektive erschließt. Vom Wasser aus passieren Sie Speicherhäuser, Brücken und Fassaden, während die besondere Verbindung von urbaner Lebendigkeit und maritimer Gelassenheit spürbar wird. Danach folgt eine panoramareiche Busfahrt entlang der Uferpromenade. Sie passieren die berühmte Statue der Die kleine Meerjungfrau, inspiriert von Hans Christian Andersens Märchen, das Schloss Amalienborg, Residenz der dänischen Königsfamilie, und die mächtige Frederikskirche. Historische Highlights wie das Det Kongelige Teater von 1872, die ehemalige Börse Børsen mit ihrem Drachenturm, das Schloss Christiansborg, die Parkanlage Tivoli sowie das Renaissanceschloss Schloss Rosenborg runden die Besichtigung ab. Schließlich kehren Sie mit vielseitigen Eindrücken von Architektur, Wasserwegen und königlicher Geschichte zum Schiff zurück.</p> <p>Gehstrecke: nur kurzer Fußweg zu Beginn sowie ebene Wege bei den Fotostopps, ca. 10 Stufen beim Ein- und Ausstieg des Bootes</p> <p>Hinweise:</p>					

Kopenhagen -
Kopenhagen
Stadtbesichtigung

DKCPH50V

Kopenhagen, die charmante Hauptstadt Dänemarks, besticht durch ihre harmonische Verbindung von historischer Architektur, lebendigen Hafenlandschaften und königlicher Tradition.

55,00 € ca. 3 Std.

Leicht

Rundfahrt 30

35

Vormittag

Sie starten Ihren Ausflug direkt am Anleger und unternehmen zunächst eine panoramareiche Fahrt durch die Stadt, bei der Sie die vielfältige Architektur und die besondere städtebauliche Struktur Kopenhagens erleben. Vorbei geht es am Rathaus, den Tivoli Gärten und der alten Börse Børsen mit dem markanten Drachenturm. Sie passieren die farbenfrohen Fassaden des Hafens Nyhavn und erreichen das Schloss Amalienborg, Winterresidenz der dänischen Königsfamilie. Auf dem Weg liegen zudem das Schloss Christiansborg, das einst die drei Staatsgewalten vereinte, sowie das Schloss Schloss Rosenborg, heutiger Aufbewahrungsort der Kronjuwelen. Ein besonderes Highlight ist die Begegnung mit der kleinen bronzenen Die kleine Meerjungfrau, inspiriert von Hans Christian Andersens berühmtem Märchen. Während des Ausflugs können Sie die besondere Atmosphäre Kopenhagens aufnehmen und die Verbindung von historischer Bedeutung und maritimer Lebensart genießen. Schließlich kehren Sie mit vielseitigen Eindrücken zurück zum Schiff.

Gehstrecke: kurze, ebene Wege bei den Fotostopps, keine Stufen

Hinweise:

Kopenhagen - Zwischen Küste und Krone: Nordseelands Schlösser	DKCPH56N	<p>Helsingør liegt an der schmalsten Stelle des Öresunds und war über Jahrhunderte ein strategisch bedeutender Ort zwischen Dänemark und Schweden.</p> <p>Die Landschaft Nordseelands ist geprägt von lichten Wäldern, sanften Küstenlinien und einer langen höfischen Tradition, die sich in ihren Schlossanlagen widerspiegelt. Sie fahren zunächst von Kopenhagen durch die nördlichen Vororte hinaus nach Seeland und folgen der Küstenstraße entlang der sogenannten Dänischen Riviera, wo sich Meerblicke und herrschaftliche Anwesen abwechseln.</p> <p>In Helsingør angekommen, betreten Sie das imposante Schloss Kronborg, das 1582 vollendet wurde und durch William Shakespeare als Schauplatz von „Hamlet“ literarische Weltgeltung erlangte. Von den Bastionen aus öffnet sich der Blick über den nur wenige Kilometer breiten Öresund hinüber nach Schweden. Im Anschluss erkunden Sie die Altstadt zu Fuß und bewegen sich durch schmale, kopfsteingepflasterte Gassen mit gut erhaltenen Fachwerkhäusern. Sie passieren das Karmeliterkloster aus dem 15. Jh., die Marienkirche und erreichen schließlich den Dom zu Helsingør mit seinem markanten Turm. Zwischen Klosterhöfen, Kaufmannshäusern und Hafeblick wird die einstige Bedeutung der Stadt als Handelsplatz spürbar. Danach fahren Sie entlang der Küste zurück nach Kopenhagen.</p>	85,00 €	ca. 4 Std.	Leicht	Kultur	30	45	Nachmittag	
		Gehstrecke: ca. 2 km, Kopfsteinpflaster in der Altstadt, im Schlossbereich teils unebene Böden und Stufen								
		Hinweise:								
Kiel - Transferbus zum Hauptbahnhof 8:45 Uhr	DEKEL50AV	Transfer bus zum Hauptbahnhof Kiel Abfahrt um 8:45	10,00 €	ca. 20min	Leicht	Transfer	10	30	Vormittag	
Kiel - Transferbus zum Hauptbahnhof 9:15Uhr	DEKEL50BV	Transfer bus zum Hauptbahnhof Kiel Abfahrt um 9:15	10,00 €	ca. 20min	Leicht	Transfer	10	30	Vormittag	
Kiel - Transferbus zum Hauptbahnhof 9:30Uhr	DEKEL50CV	Transfer bus zum Hauptbahnhof Kiel Abfahrt um 9:30	10,00 €	ca. 20min	Leicht	Transfer	10	30	Vormittag	
Kiel - Transferbus zum Hauptbahnhof 9:30Uhr	DEKEL50DV	Transfer bus zum Hauptbahnhof Kiel Abfahrt um 10:00	10,00 €	ca. 20min	Leicht	Transfer	10	30	Vormittag	

Kiel - Transferbus
zum
Hauptbahnhof
9:30Uhr

DEKEL50EV

Transfer bus zum Hauptbahnhof Kiel
Abfahrt um 10:15

10,00 € ca. 20min

Leicht

Transfer

10

30

Vormittag